

[fol. 52r]<sup>62</sup>*Restirn solchemnach noch*

642 Halbe Vas

Allermassen braiths in der Einnamb die Anregung  
geschehen, das diss Jahr mehrer Halbe Vas sinnndt  
erkhaufft wordten, der Vrsach hat sich auch obiger  
Resst vmb 216 Vas verstörkhet

[fol. 52v]

*Geldt Rechnung*

[fol. 53r]

*Einnamb vmb verschlissn**Pier*

*Litt. D* Allermassen hiebeikhommendter genedigister Befelch *de dato*  
12. vnnnd *pres.* 14. Juny *Anno* 1691 mehrers zaigt,  
ist genedigist angeschafft, das der ienige im Jener *A<sup>o</sup>* 1689  
zue Bestreitung der schweren Kriegs Ausgaben vf  
iedes Viertl mit ainem Gulden angesezte dritte  
Aufschlag mit Eingang des 1691-isten Preurechnungs-  
Jahrs wider abgethon vnnnd solcher Gulden Aufschlag  
vom 15. *May Anno* 1691 an nit mehr sonderbahr  
verrechnet, sondern gleich zue dem *ordinary* Press geschlagen  
vnnnd also wie vorhero vnder dem Piergelt verrechnet  
vnnnd zue dem Churfürstlichen Hof Zahlambt Minchen hinfiro wider-  
vmb gelifert werdten solle. Als hat man solchem genedigisten  
Anbefelchen gehorsamb. nachgelebt, vnd weillen ein solch er-  
höcherter Press vom 15. *May* bis 1. *December A<sup>o</sup>* 1691  
mit Einrechnung des ansonssten vnder ainer gewissen  
*Rubric* verrechneten ain Gulden alten Aufschlags  
15429 Viertl Pier, das Viertl *per* 6 fl., verschlissen,  
als trifft die Schuldigkeit, so daraus erlöst worden  
925474 fl. — —

*Summa per se*

<sup>62</sup> Auch an dieses Blatt war ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, Anm. 2. Der Blattweiser ist abgefallen.